



# Weihnachts-Motette in der Thomaskirche

Heiligabend, Mittwoch, den 24. Dezember 2008, 13.30 Uhr

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Pastorale F-Dur

BWV 590 für Orgel

[Pastorella – Allemande – Aria – Gigue]

## Den die Hirten lobeten sehre (Quempas)

Melodie: ~ 1450 · Satz für vier Solostimmen und sechsstimmigen Chor (1981)  
von **Georg Christoph Biller** (\* 20.9.1955, Nebra/Unstrut; Thomaskantor seit 1992)

1. Den die Hirten lobeten sehre · und die Engel noch viel mehre,  
fürcht' euch fürbaß nimmermehre, · euch ist geboren ein König der Ehrn.

Heut sein die lieben Engelein · in hellem Schein · erschienen bei der Nachte  
den Hirten, die ihr Schäfelein · bei Mondenschein · im weiten Feld bewachten.

[MÄNNERSTIMMEN: Quem pastores laudavere...]

»Große Freud und gute Mär · wolln wir euch offenbaren,  
die euch und aller Welt soll widerfahren.«

Gottes Sohn ist Mensch geboren, · hat versöhnt des Vaters Zorn.

2. Zu dem die Könige kamen geritten, · Gold, Weihrauch, Myrrhen brachten sie mitte.  
Sie fieln nieder auf ihr Knie: »Gelobet seist du, Herr, allhie!«

»Sein'n Sohn die göttlich Majestät · euch geben hat, · ein' Menschen lassen werden.  
Ein Jungfrau ihn geboren hat · in Davids Stadt, · da ihr ihn finden werdet  
liegend in eim Krippelein · nackend, bloß und elende,  
daß er all euer Elend von euch wende.«

Gottes Sohn ist Mensch geboren, · hat versöhnt des Vaters Zorn.

3. Lobt, ihr Menschen alle gleiche, · Gottes Sohn vom Himmelreiche;  
dem gebt jetzt und immermehre · Lob und Preis und Dank und Ehr!

Die Hirten sprachen: »Nun wohlan, · so laßt uns gahn · und diese Ding erfahren,  
die uns der Herr hat kundgetan. · Das Vieh laßt stahn; · er wirts indes bewahren.«  
Da fand'n sie das Kindelein · in Tüchelein gehüllet,  
das alle Welt mit seiner Gnad erfüllet.

Gottes Sohn ist Mensch geboren, · hat versöhnt des Vaters Zorn.

1. Teil: bei Matthäus Ludecus, 1589, nach »Quem pastores laudavere« 15. Jh.

2. Teil: Nikolaus Herman, 1560, nach »Nunc angelorum gloria« 14. Jh.

3. Teil: bei Johannes Keuchenthal, 1573, nach »Magnum nomen Domini« 9. Jh.

# Manfred Schlenker

(\* 15.03.1926, Berlin)

## Ankündigung · Es kommt ein Schiff, geladen

Liedmotette für Solostimmen und vierstimmigen Chor aus »Drei Weihnachts-Lied-Motetten«  
Melodie: Köln 1608 – URAUFFÜHRUNG –

### BASS-SOLO

Gabriel, der Gottgesandte, trat in Nazareth in das Haus der jungen Frau Maria.

### GABRIEL

Sei begrüßt, du Auserwählte! Der Herr ist mit dir!

### MARIA

Was soll wohl dieser Gruß bedeuten?

### GABRIEL

Fürchte dich nicht, Maria!

Du hast Gnade vor Gott gefunden.

Du wirst schwanger werden und einen Sohn gebären,  
den sollst du Jesus nennen.

### MARIA

Wie soll das möglich sein? Ich weiß von keinem Mann.

### GABRIEL

Heiliger Geist wird über dich kommen. Darum wird das  
Heilige, das geboren wird, Sohn Gottes genannt werden.

### MARIA

Ich bin des Herren Magd. Mir geschehe, wie du gesagt hast.

### CHOR

1. Es kommt ein Schiff, geladen  
bis an sein' höchsten Bord,  
trägt Gottes Sohn voll Gnaden,  
des Vaters ewigs Wort.

2. Das Schiff geht still im Triebe,  
es trägt ein' teure Last;  
das Segel ist die Liebe,  
der Heilig Geist der Mast.

3. Der Anker haft' auf Erden, · da ist das Schiff am Land.  
Das Wort will Fleisch uns werden, · der Sohn ist uns gesandt.

4. Zu Bethlehem geboren · im Stall ein Kindelein,  
gibt sich für uns verloren; · gelobet muß es sein.

5. Und wer dies Kind mit Freuden · umfassen, küssen will,  
muß vorher mit ihm leiden · groß Pein und Marter viel,

6. danach mit ihm auch sterben · und geistlich auferstehn,  
das ewig Leben erben, · wie an ihm ist geschehn.

7. Maria, Gottes Mutter, · gelobet mußt du sein.  
Jesus ist unser Bruder, · das liebe Kindelein.

### MARIA

Mir geschehe, wie du gesagt hast.

*Lukas 1:26, 28–31, 34–35, 38*

*Daniel Sudermann, ~ 1626,  
nach einem Marienlied aus Straßburg 15. Jh.*

## Günter Raphael

(\* 30.4.1903, Berlin; † 19.10.1960, Herford)

### Nun komm der Heiden Heiland

Liedmotette für drei- bis vierstimmigen Chor · Melodie: Einsiedeln 12. Jh.

1. Nun komm der Heiden Heiland, · der Jungfrauen Kind erkannt,  
daß sich wunder alle Welt, · Gott solch Geburt ihm bestellt.

2. Er ging aus der Kammer sein, · dem königlichen · Saal so rein,  
Gott von Art und Mensch, ein Held; · sein' Weg er zu laufen eilt.

3. Sein Lauf kam vom Vater her · und kehrt wieder zum Vater,  
fuhr hinunter zu der Höll · und wieder zu Gottes Stuhl.

4. Dein Krippen glänzt hell und klar, · die Nacht gibt ein neu Licht dar.  
Dunkel muß nicht kommen drein, · der Glaub bleibt immer im Schein.

5. Lob sei Gott dem Vater g'tan; · Lob sei Gott seim ein'gen Sohn,  
Lob sei Gott dem Heiligen Geist · immer und in Ewigkeit.

*Martin Luther, 1524, nach dem Hymnus  
»Veni redemptor gentium« des Ambrosius von Mailand, ~ 386*

## Gemeindelied »Macht hoch die Tür« EG 1

Melodie: Halle 1704

### 1. CHOR (Satz: Max Reger)

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; · es kommt der Herr der Herrlichkeit,  
ein König aller Königreich, · ein Heiland aller Welt zugleich,  
der Heil und Leben mit sich bringt; · derhalben jauchzt, mit Freuden singt:  
Gelobet sei mein Gott, · mein Schöpfer reich von Rat.

### 2. GEMEINDE



Er ist gerecht, ein Hel-fer wert; Sanft-mü-tig-keit ist sein Gefährt,  
sein Kö-nigs-kron ist Hei-ligkeit, sein Zep-ter ist Barm-her-zigkeit;  
all uns-re Not zum End er bringt, der-halben jauchzt, mit Freu-den singt:  
Ge-lo-bet sei mein Gott, mein Hei-land groß von Tat.

### 3. CHOR

O wohl dem Land, o wohl der Stadt, · so diesen König bei sich hat.  
Wohl allen Herzen insgesamt, · da dieser König ziehet ein.  
Er ist die rechte Freudensonnen, · bringt mit sich lauter Freud und Wonn.  
Gelobet sei mein Gott, · mein Tröster früh und spat.

### 4. GEMEINDE

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, · eu'r Herz zum Tempel zubereit'.  
Die Zweiglein der Gottseligkeit · steckt auf mit Andacht, Lust und Freud;  
so kommt der König auch zu euch, · ja, Heil und Leben mit zugleich.  
Gelobet sei mein Gott, · voll Rat, voll Tat, voll Gnad.

### 5. CHOR

Komm, o mein Heiland Jesu Christ, · meins Herzens Tür dir offen ist.  
Ach zieh mit deiner Gnade ein; · dein Freundlichkeit auch uns erschein.  
Dein Heilger Geist uns führ und leit · den Weg zur ewgen Seligkeit.  
Dem Namen dein, o Herr, · sei ewig Preis und Ehr.

*Georg Weissel, 1623*

## Gemeindelied »Vom Himmel hoch, da komm ich her« EG 24

Melodie: Martin Luther, 1539

SOLO UND ORGEL, VIERSTIMMIGER CHOR (Satz: **Johann Hermann Schein**)

1. »Vom Himmel hoch, da komm ich her, · ich bring euch gute neue Mär;  
der guten Mär bring ich so viel, · davon ich singn und sagen will.
2. Euch ist ein Kindlein heut geborn · von einer Jungfrau auserkorn,  
ein Kindelein so zart und fein, · das soll eu'r Freud und Wonne sein.

GEMEINDE

3.   
Es ist der Herr Christ, un-ser Gott, der will euch führn aus al-ler Not,  
er will eu'r Hei-land sel-ber sein, von al-len Sün-den ma-chen rein.

4. Er bringt euch alle Seligkeit, · die Gott der Vater hat bereit',  
daß ihr mit uns im Himmelreich · sollt leben nun und ewiglich.

SOLO UND ORGEL

5. So merket nun das Zeichen recht: · die Krippe, Windelein so schlecht,  
da findet ihr das Kind gelegt, · das alle Welt erhält und trägt.«

FÜNFSTIMMIGER CHOR (Satz: **Johann Schelle**)

6. Des laßt uns alle fröhlich sein · und mit den Hirten gehn hinein,  
zu sehn, was Gott uns hat beschert, · mit seinem lieben Sohn verehrt.

GEMEINDE

13. Ach mein herzliebes Jesulein, · mach dir ein rein sanft Bettelein,  
zu ruhen in meins Herzens Schrein, · daß ich nimmer vergesse dein.
14. Davon ich allzeit fröhlich sei, · zu springen, singen immer frei  
das rechte Susannin schön, · mit Herzenslust den süßen Ton.
15. Lob, Ehr sei Gott im höchsten Thron, · der uns schenkt seinen ein'gen Sohn.  
Des freuet sich der Engel Schar · und singet uns solch neues Jahr. *Martin Luther, 1535*

## Johann Sebastian Bach

### Ich steh an deiner Krippen hier

BWV 469 aus G. Chr. Schemellis »Musicalischen Gesangbuch« (Leipzig 1736)  
für Solostimme und Orgel bzw. vierstimmigen Chor

1. Ich steh an deiner Krippen hier, · o Jesu, du mein Leben;  
ich komme, bring und schenke dir, · was du mir hast gegeben.  
Nimm hin, es ist mein Geist und Sinn, · Herz, Seel und Mut, nimm alles hin  
und laß dir's wohlgefallen.
3. Ich lag in tiefster Todesnacht, · du warest meine Sonne,  
die Sonne, die mir zugebracht · Licht, Leben, Freud und Wonne.  
O Sonne, die das werte Licht · des Glaubens in mir zugericht',  
wie schön sind deine Strahlen!

4. Ich sehe dich mit Freuden an · und kann mich nicht satt sehen;  
 und weil ich nun nichts weiter kann, · bleib ich anbetend stehen.  
 O daß mein Sinn ein Abgrund wär · und meine Seel ein weites Meer,  
 daß ich dich möchte fassen! Paul Gerhardt, 1653

### Joseph, lieber Joseph mein

Melodie: 14. Jh. · Satz (1608) für vierstimmigen Chor von **Erhard Bodenschatz**  
 (\* ~ 1576, Lichtenberg/Frankenwald; † 1636, Groß-Osterhausen bei Querfurt)

Joseph, lieber Joseph mein, · hilf mir wiegen mein Kindelein;  
 Gott, der will dein Lohner sein · im Himmelreich · der Jungfrau Kind Maria.  
 Eia, eia. Sause liebes Kindelein.  
 Virgo deum genuit, *Die Jungfrau hat den Gott geboren,*  
 quem divina voluit clementia. *den die göttliche Güte gewollt hat.*  
14. Jb.

### Ansprache

Prof. Dr. Martin Petzoldt

### Gemeindelied »Nun singet und seid froh« EG 35

Melodie: 14. Jh., Wittenberg 1529

#### 1. CHOR (Satz: **Johann Sebastian Bach** BWV 368)

Nun singet und seid froh, · jauchzt alle und sagt so:  
 Unsers Herzens Wonne · liegt in der Krippen bloß  
 und leucht' doch wie die Sonne · in seiner Mutter Schoß. · ||: Du bist A und O. :||

#### 2. GEMEINDE



Sohn Got - tes in der Höh, nach Tröst mir mein Ge - al - le dei - ne  
 dir ist mir so weh.

mü - te, o Kind - lein zart und rein, durch  
 Gü - te, o lieb - stes Je - su - lein.

Zieh mich hin zu dir, zieh mich hin zu dir.

#### 3. CHOR

Groß ist des Vaters Huld, · der Sohn tilgt unsre Schuld.  
 Wir warn all verdorben · durch Sünd und Eitelkeit,  
 so hat er uns erworben · die ewig Himmelsfreud. · ||: O welch große Gnad! :||

#### 4. GEMEINDE

Wo ist der Freuden Ort? · Nirgends mehr denn dort,  
 da die Engel singen · mit den Heiligen all  
 und die Psalmen klingen · im hohen Himmelssaal. · ||: Eia, wärn wir da. :||  
*Hannover 1646, nach »In dulci jubilo« Leipzig 1545*

# Johann Eccard

(\* 1553, Mühlhausen/Thüringen; † Herbst 1611, Berlin)

## O Freude über Freud

Motette für zwei vierstimmige Chöre(1597)

1. O Freude über Freud! · Da ist sie nun die Zeit,  
da uns zu Trost und Frommen · der ewig Gott ist kommen  
ins Fleisch ohn' alle Sünden, · mit uns sich zu verbinden.  
Jungfrau Maria auserkor'n, · die hat ihn zu der Welt gebor'n.
3. Drum laßt uns fröhlich sein · und diesem Kindelein  
singen und jubilieren, · mit Freuden musizieren,  
ihm Lob und Ehr' beweisen, · mit Mund und Herzen preisen,  
weil wir die gnadenreiche Zeit · begeh'n und zelebrieren.

## Drei Altböhmische Weihnachtslieder

in Sätzen für gemischten Chor

von **Carl Riedel** (\* 6.10.1827, Kronenberg/Elberfeld, † 3.6.1888, Leipzig)

### Freu dich, Erd und Sternenzelt

für vierstimmigen Chor – Melodie: Böhmen 15. Jahrhundert

1. Freu dich, Erd und Sternenzelt, Alleluja! · Gottes Sohn kam in die Welt, Alleluja!  
Uns zum Heil erkoren · ward er heut geboren · ward uns heut geboren.
2. Seht, der schönsten Rose Flor, Alleluja! · sprießt aus Jesses Zweig empor, Alleluja!  
Uns zum Heil erkoren ...
3. Er, das menschengewordne Wort, Alleluja! · Jesus Christus, unser Hort, Alleluja!  
Uns zum Heil erkoren ...

*Leitmeritz 1844*

### Kommet, ihr Hirten

für drei- bis sechsstimmigen Chor – Melodie: Olmütz 1847

1. Kommet, ihr Hirten, ihr Männer und Fraun, · kommet, das liebliche Kindlein zu schau.  
Christus, der Herr, ist heute geboren, · den Gott zum Heiland euch hat erkoren.  
Fürchtet euch nicht!
2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall, · was uns verheißen der himmlische Schall,  
was wir dort finden, lasset uns künden, · lasset uns preisen in frommen Weisen.  
Halleluja!
3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut · Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.  
Nun soll es werden Friede auf Erden, · den Menschen allen ein Wohlgefallen.  
Ehre sei Gott!

*Carl Riedel, 1870, nach einem böhmischen Weihnachtslied*

### Laßt alle Gott uns loben

für vierstimmigen Chor

Laßt alle Gott uns loben · für diesen Freudentag,  
den er gesandt von oben, · des wohl man jauchzen mag:  
Wie uns verheißen ward, · kam er, ein Kindlein zart;  
von dem Bösen · uns zu lösen · kam er in die Welt;  
Heiland, du starker Held, · kamst zu siegen in die Welt!  
Ein' holde Jungfrau rein · sollt' deine Mutter sein.

Preist aufs neue · Gottes Treue, · seine große Huld,  
preiset, daß gekommen ist · der süße Jesus Christ.  
Sei willkommen, Herr und Heiland, · unsrer Herzen Hoffnungsstrahl:  
der auf Erden Leid und Schmach fand, · Elend, Schmerzen, bittere Qual.  
Schöner Edelstein, wie strahlt dein Licht so sternklar, du süßer Jesus Christ.

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

## **Max Reger**

(\* 19.3.1873, Brand/Fichtelgebirge; † 11.5.1916, Leipzig)

### **Vom Himmel hoch, da komm ich her**

Choralbearbeitung für Orgel aus op. 135a

### **Stille Nacht, heilige Nacht**

Melodie: Franz Xaver Gruber, 1818 – Satz für vierstimmigen Chor  
von **Gustav Schreck** (\* 8.9.1849, Zeulenroda; † 22.1.1918, Leipzig; Thomaskantor 1893–1917)  
und für fünf- bis achtstimmigen Chor (1996) von **Georg Christoph Biller**

1. Stille Nacht, heilige Nacht! · Alles schläft, einsam wacht  
nur das traute hochheilige Paar. · Holder Knabe im lockigen Haar,  
schlaf in himmlischer Ruh!
2. Stille Nacht, heilige Nacht! · Hirten erst kundgemacht  
durch der Engel Halleluja · tönt es laut von fern und nah:  
Christ der Retter ist da!
3. Stille Nacht, heilige Nacht! · Gottes Sohn, o wie lacht  
Lieb aus deinem göttlichen Mund, · da uns schlägt die rettende Stund,  
Christ, in deiner Geburt!

*Joseph Mohr, 1818, nach dem lateinischen »Alma nox, tacita nox«*

*– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –*

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Thomaner Malte Klevenow – Orgelbegleitung

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

- Vorschau: Heiligabend, Mittwoch, 24. Dezember 2008  
 16 Uhr · **Christvesper**  
 Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller  
 18 Uhr · **Christvesper**  
*Johannes Unger (Orgel) · Leipziger Vocalensemble · Leitung: Philipp Amelung*  
 24 Uhr · **Komplet**  
 Männerstimmen des Thomanerchores Leipzig
1. Weihnachtstag, Donnerstag, 25. Dezember 2008, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Festgottesdienst**  
 J. S. Bach: Kantate »Jauchzet, frohlocket« BWV 248<sup>I</sup> aus dem Weihnachtsoratorium  
 Thomasorganist Ullrich Böhme · Susanne Krumbiegel (Alt) ·  
 Albrecht Sack (Tenor) · Stephan Heinemann (Baß) · Thomanerchor ·  
 Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
2. Weihnachtstag, Freitag, 26. Dezember 2008, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Festgottesdienst**  
 J. S. Bach: Kantate »Und es waren Hirten« BWV 248<sup>II</sup> aus dem Weihnachtsoratorium  
*Johannes Unger (Orgel) · Solisten ·  
 amici musicae, Chor & Orchester · Leitung: Ron-Dirk Entleutner*
- Sonntag nach Weihnachten, 28. Dezember 2008, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Gottesdienst**  
 Thomasorganist Ullrich Böhme
- Montag, 29. Dezember 2008, 19.30 Uhr  
**Konzert**  
*Johann Sebastian Bach: Magnificat D-Dur BWV 243, Kantaten  
 BWV 63 »Christen, ätzet diesen Tag« und BWV 122 »Das neugeborne Kindelein«  
 Isabelle Kalis (Sopran) · Susanne Krumbiegel (Alt) · Martin Krumbiegel (Tenor) ·  
 Tobias Berndt (Baß) · Concerto vocale · Sächsisches Barockorchester ·  
 Leitung: Gotthold Schwarz*
- Silvester, Mittwoch, 31. Dezember 2008, 13.30 Uhr  
**Silvestermotette**  
 J. S. Bach: Kantate »Herrscher des Himmels« BWV 248<sup>III</sup> aus dem  
 Weihnachtsoratorium, »Dona nobis Pacem« aus Messe in h-Moll BWV 232  
 Thomasorganist Ullrich Böhme · Gesine Adler (Sopran) · Susanne Krumbiegel  
 (Alt) · Martin Petzold (Tenor) · Gotthold Schwarz (Baß) · Thomanerchor ·  
 Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller
- Silvester, Mittwoch, 31. Dezember 2008, 21 Uhr  
**Thomaskonzert**  
*Werke von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn Bartholdy  
 Thomasorganist Ullrich Böhme*

---

**Die Kollekte am Ausgang ist für die 50. Sammelaktion »Brot für die Welt« bestimmt.**

---

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
 Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Satz des Programmheftes: **mvmc** Martin Krämer, Leipzig